

Anmeldung

Es wird um schriftliche Anmeldung gebeten durch Einsendung des Anmeldeformulars. Aufgrund begrenzter Kapazität erfolgt die Anmeldung nach dem First-Come-First-Serve-Prinzip.

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei. Es gilt die 2G-Regelung (Genesen, Geimpft).

Ihre Anmeldung mailen Sie bitte an:

christoph.lueke@upb.de

oder senden diese postalisch an:

Universität Paderborn
Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Department 6 - Recht
Lehrstuhl für Wirtschaftsrecht und
Europäisches Wirtschaftsrecht
Warburger Straße 100
33098 Paderborn

Titel/ Vorname/ Name

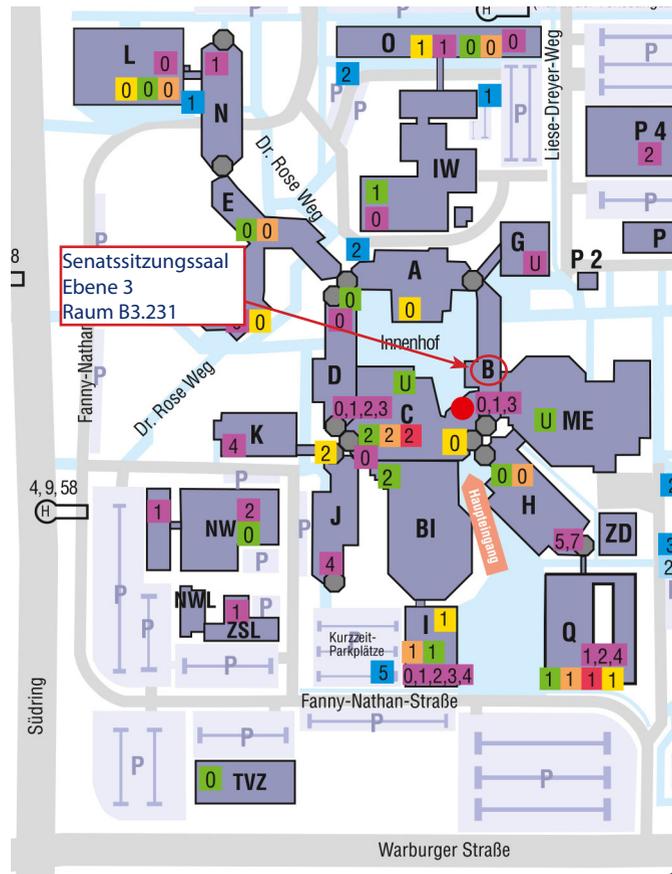
Institution

Straße

PLZ/ Ort

E-Mail

Anmeldeschluss ist der 11.03.2022



Für Rückfragen steht Ihnen Herr Christoph Lücke unter folgenden Kontaktdaten gern zur Verfügung:

Universität Paderborn
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Department 6 - Recht
Lehrstuhl für Wirtschaftsrecht und Europäisches
Wirtschaftsrecht
Warburger Straße 100
33098 Paderborn

Telefon: 05251 60 3393
Telefax: 05251 604213
E-Mail: christoph.lueke@upb.de

Raum Q4.104

Internationale Fachtagung: Recht und Religionen im Weimarer Dreieck

25. März 2022 | Senatssitzungssaal (B3.231) |
Universität Paderborn



Recht und Religionen im Weimarer Dreieck

Sowohl „Religionen“ als auch „Recht“ besitzen eine in den Gesellschaften unterschiedliche integrative Bedeutung. Dabei besteht zwischen Recht, Religion und der Gesellschaft ein eigentümliches (oft spannungsreiches) Wechselverhältnis: Dies lässt sich insbesondere für politische Einrichtungen wie die Europäische Union und eigens für die Mitgliedstaaten des Weimarer Dreiecks, also Deutschland, Frankreich und Polen, aufzeigen.

Die mit renommierten Vertreter*innen dieser drei Länder und unterschiedlicher religiöser Bekenntnisse besetzte eintägige Tagung macht den unterschiedlichen Umgang mit Religionen im Weimarer Dreieck aus rechtlicher, soziologischer, politologischer und theologischer Perspektive zum Thema. Ziel ist es, nachhaltiges Bewusstsein der Vielfalt und der kulturellen Potenziale dieser drei Länder in einem geeinten Europa zu dokumentieren und zukünftige Ansatzpunkte einer verstärkten Kooperation im Weimarer Dreieck zum grenzüberschreitenden interreligiösen Dialog zu finden.

Programm

Begrüßungskaffee ab 9:30 Uhr

Eröffnung der Tagung 10:00 Uhr

Markus Globisch & Prof. Dr. Dieter Krimphove

Begrüßung

Prof. Dr. Birgit Riegraf
Präsidentin der Universität Paderborn

Grußwort

Dr. Stephan Holthoff-Pförtner
Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie
Internationales des Landes Nordrhein-Westfalen

Themenperspektive I: Rahmenbedingungen des Interreligiösen Dialogs

Der Rahmen – Europa und die Religionen

Prof. Dr. Dieter Krimphove
Jean Monnet-Professor „ad personam“
Universität Paderborn

Der päpstliche Rat für den interreligiösen Dialog – Anregung für Dialog und Integration

Rev. Fr. Dr. Markus Solo Kewuta, SVD
Pontificium Consilium Pro Dialogo Inter Religiones
Vatican

Das Judentum im Kontext des Weimarer Dreiecks

Rabbiner Prof. Walter Homolka, PhD, PhD, DHL
Rektor des Abraham Geiger Kollegs an der Universität
Potsdam und Chairman der Leo Baeck Foundation

Fragen der Teilnehmenden an die Referierenden

Gemeinsamer Mittagsimbiss 12:30 - 13:30 Uhr

Themenperspektive II: Interdisziplinäre Perspektiven des Weimarer Dreiecks

Religious minorities in France. Social and political perceptions

PD Dr. Anne-Laure Zwillig
Forschungszentrum DRES-Droit, religion, entreprise et
société
CNRS / Université de Strasbourg

Theologie der Religionen – Eine theologisch-religionswissenschaftliche Perspektive

Prof. Dr. Krystian Kałuża
Direktor des Instituts für Theologische Wissenschaften
Uniwersytet Opolski

Kaffeepause

Religiöse Bildung als Grundlage (religions-)politischer und interreligiöser Partizipation?

Prof. Dr. Dr. Oliver Reis
Institut für Katholische Theologie
Universität Paderborn

Fragen der Teilnehmenden an die Referierenden

Offenes Ende

16:30 Uhr

Veranstalter:

Markus Globisch ist Doktorand der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Erfurt. In seinem religionspädagogischen Dissertationsprojekt rekonstruiert er religionskritische Argumentationen in YouTube-Videos beliebter Influencer:innen.

Prof. Dr. jur. Dieter Krimphove ist Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschaftsrecht und Europäisches Wirtschaftsrecht der Universität Paderborn, Jean Monnet Professor „ad personam“, Visiting-Professor der Donau-Universität Krems. Sein Forschungsschwerpunkt liegt auf den Gebieten des deutschen und europäischen Bank- und Wirtschaftsrechts.

